

Inx Elindgnil din guxklißtm Vorlgnil
gmoälykn.

29.

Epilog an meine kleinen Leser.

Ißx fahlt nñm, linbnr Kinx, in
dinxn Türfi manigweli Sönsifirflissn
gulnsn, und Innen ifx sñsnr Kompl.,
win naefhselig nñ sni, gar nifflö vom
Schriftnibn zü wuxstnsn, vñrx, nñ üngn-
schrift zü Lxnihn; und im Sängnulfni,
win wortflußhaft nñ sni, in dinxn Künft
Fördigknit uclangt, vñrx, nñ möglit dar-
innu qnbrafft zü fahnn. Zeinx, Vörfhl
ifx novl, daß dixß Türf finx fullbst nñ lñ-
bundignr Ennenib sni, was man allns
dixß Schriftnibn äubrißlm können? Ja,
daß man dixß Schriftnibn nñm Särfn
mögl gnfßmininx zü Slaudn bringnu können,
als vñm Darßnllbi? Das vollt ifx glnif
fullbst nñrsñsn.

Faf